

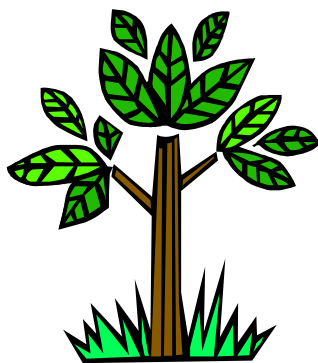
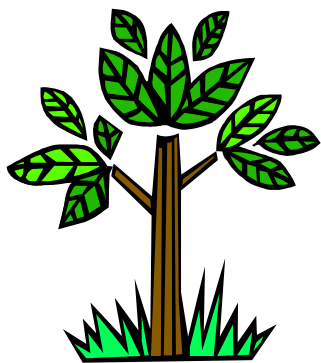
Täler der Tränen zu Quellen machen



© 2005
E. Schadt-Beck
Postfach 154
74344 Lauffen a. N.
Allemagne
Fon + Fax: 0049 (0)7133-75 27

TÄLER DER TRÄNEN
ZU
QUELLEN
MACHEN

Psalm 84,7



INHALT:

„Gehend durchs Tränental, machen sie es zu Q u e l l e n.“

Psalm 84,7

1. Wer?	8
2. Wo?	
3. Wann?	
4. Was?	
5. Warum?	9
6. Wozu?	
7. Wie?	11
8. Wohin?	12
Spuren der Schafe	14
Weitere Schriften	15
Traktate	16
Kassetten	17

PSALM 84,7

«Lorsqu`ils traversent la vallée de Baca,
ils la transforment en un lieu plein de sources.»

Psaume 84:7

ε™ε [Λ[□ | [□]™ | ↔ ϕ | ←α←™ ↔ | [√]∧α™ []∧™∇]
obré beémäk habachá majián jeschitúhu.

© | : / { [[™ |

[[□]™ | ∩ < [[] (Auge, Quelle): Q u e l l e / fountain, spring / f o n s

**„Gehend durch das Tal der Tränen,
gehend im Tal der Tränen,**

zu Q u e l l e n machen sie es.“

Luther:

„Die durch das Jammertal gehen und machen daselbst B r u n n e n.“

Schlachter:

„Wenn solche durch das Tal der Tränen gehen,
machen sie es zu lauter Q u e l l e n.“

„Gehend durchs Tränental, machen sie es zu Q u e l l e n.“

„Gehend durchs Tal Bachá, werden sie es zu Q u e l l e n machen.“

Ps.84,7a

„Und der Frühregen bedeckt es mit Segen.“

Ps. 84,7b

Wer?

Johannes 4,13-14

Ps.84,6:

Bekehrung – Wiedergeburt: Kol.1,13; 1.Pt.1,3

Ganzhingabe: 5.M.6,5; Röm.12,1-2

Stellung und Zustand: Hebr.10,10.14

fleischlich, seelisch und geistlich: 1.Kor.3; Hebr.4,12

Wo?

„Du lässt Q u e l l e n entspringen in den Tälern.“

Demütigung ,Niedrigkeit

Psalm 104,10

Traurigkeit, Schwachheit

Hiob 35,10: Lobgesänge in der *Nacht!* Elend, Tränen, Weinen

Wann?

Römer 8,36; Ps.44,23: den ganzen Tag

Hiob: Hiob 1-2; 3-42,5-6: in der Prüfung

Jesaja 50,10: in der Depression

Was?

**„Und ihr werdet mit Freuden Wasser schöpfen
aus den Q u e l l e n des Heils.“**

Jesaja 12,3

Psalm 110,7

Johannes 6,54-57: Der Herr Jesus Christus

1.Johannes 5,7: Der Geist, das Wasser und das Blut

Warum?

STRASBOURG:

- EU: Offenbarung 13 + 17
 - Verfassung ohne Gottesbezug
 - Rechtsgemeinschaft > Gesinnungsgemeinschaft
 - Embryonenschutzgesetz
 - Abtreibungszwang für Ärzte
 - Euthanasie/Sterbehilfe/Nichtbehandlung von Kranken
- URO:
 - Weltweite Ev. Allianz anerkannter Beraterstatus in UNO
 - Verfolgung der „Kleinen Herde“
 - Islam; vgl. Reformationszeit 15. Jhdt.
- Die Vorwehen der Großen Trübsal:
 - Seuchen
 - Tsunami: 300.000 Tote:
 - Bibelseminar Bonn
 - ami 4/5: S.
- ISRAEL: Y
 - UNO gegen Israel
 - Jesaja 28,15: Bund mit dem Tod.
 - Zusammengehen wie Elia und Elisa: ami 3/5: S. 2m

Wozu?

**„O Erde, erbebe vor dem Angesicht des Herrschers,
vor dem Angesicht des Gottes Jakobs,**

**der den Fels verwandelte in einen Wasserteich,
den Kiesel in einen Wasser q u e l l e .“**

Psalm 14,7-8

**„Ein verschlossener Garten ist meine Schwester, Braut;
ein verschlossener Born,
eine versiegelte Q u e l l e .“**

Hohelied 4,12

„Deine Schösslinge sind ein Lustgarten ...

**eine G a r t e n q u e l l e ,
ein Brunnen lebendigen Wassers,
und Bäche, die vom Libanon fließen.“**

Hohelied 4,15

**„Trinke Wasser aus deiner eigenen Zisterne
und Ströme aus deinem eigenen Brunnen!
Sollen sich deine Q u e l l e n auf die Straße ergießen,
deine Wasserbäche auf die Plätze?
Sie sollen dir allein gehören
Und keinem Fremden neben dir!
Deine Quelle sei gesegnet
Und freue dich an der Frau deiner Jugend!
Die liebliche Hindin, die anmutige Gemse,
ihr Busen soll dich allezeit sättigen,
von ihrer Liebe sollst du stets entzückt sein!“**

Sprüche 5,15-19

„Nur ein Wassersammler,

**der von einer Q u e l l e ... gespeist wird,
bleibt rein.“**

3.Mose 11,36

Dagegen:

Die Niederlage der Moabiter durch Joram von Israel, Josaphat von Juda und den König von Edom unter Elisa:

**„Er wird auch die Moabiter in eure Hand geben,
so dass ihr alle festen Städte schlagen werdet;
und ihr werdet alle guten Bäume fällen
und alle Wasser q u e l l e n verstopfen.“**

2.Könige 3,19

„und sie ... verstopften alle Wasser q u e l l e n .“

2.Könige 3,25

**„Denn wenn er auch fruchtbar ist unter den Brüdern (Ephraim),
so wird doch ein Ostwind kommen,
ein Wind des HERRN von der Wüste herauf,
so dass sein Brunnen vertrocknet und sein Q u e l l *versiegt*.
Samaria muss es büßen;
denn es hat sich gegen seinen Gott empört;
durchs Schwert sollen sie fallen ...“**

Hosea 13,15-14,1

Gott kann und tut beides für Seine Turteltaube (Ps. 74,19):

**Du liebst Q u e l l e n und Bäche hervorbrechen,
Du legtest Ströme trocken,
die sonst beständig fließen.“**

Psalm 74,15

Wie?

- Johannes 15,5; Psalm 63,9; Hohelied 8,5; 5.Mose 4,4; Psalm 84,6
- Für andere in der gleichen Situation beten!
- Tränen in Perlen:

5.Mose 50,20

4.Mose 26,11: „Aber die Söhne Korahs starben nicht.“

Im Gegenteil: Psalmen 42-72!

- *Sich demütigen:*

3.Mose 26,40:

„Da werden sie denn bekennen ihre Missetat und ihrer Väter Missetat,
womit sie sich an Mir versündigt und Mir entgegen gewandelt haben.“

Kein neuer Schritt im inneren Leben ohne Demütigung und Beugung vor dem HERRN.“ Christa von Viebahn, Vom Leben im Geist, S. 12

- *Glauben:*

Römer 8,37:

„Aber in dem allen sind wir mehr als Überwinder durch Den,
der uns geliebt hat.“

- *Singen:* Eph.5,18-19; Kol.3,16

Wohin?

**„So fürchte dich nicht, du Würmlein Jakob, du Häuflein Israel;
denn Ich helfe dir, spricht der HERR,
und dein Erlöser ist der Heilige Israels.**

**Siehe, Ich mache dich
zu einem neuen, scharf schneidenden Dreschwagen,
mit Doppelschneiden versehen:**

**Du wirst Berge zerdreschen und zermalmen
Und Hügel der Spreu gleichmachen;
Du wirst sie worfeln, und der Wind wird sie davontragen,
und der Sturmwind wird sie zerstreuen;
du aber wirst fröhlich sein in dem HERRN
und dich des Heiligen Israels rühmen.**

**Die Elenden und Armen suchen Wasser und finden keines;
Ihre Zunge verdorrt vor Durst.**

**Ich, der HERR will sie erhören;
Ich, der Gott Israels, will sie nicht verlassen.**

**Ich lassen Ströme hervorbrechen auf kahle Höhen
und Q u e l l e n inmitten der Täler;
Ich mache die Wüste zum Wasserteich
und dürres Erdreich zu Wasser q u e l l e n .**

**Ich setze Zedern, Akazien, Myrten und Ölbäume in der Wüste;
Ich pflanze Wacholderbäume,
Platanen und Zypressen miteinander in der Steppe,
damit alle miteinander**

es sehen und erkennen und es sich zu Herzen nehmen und ermessen,

dass der Heilige Israels es geschaffen hat.“

Jesaja 41,14-20

$\Sigma \chi \square \mid \text{TM} \square \varepsilon \left(\left[\kappa \neg \text{N}^{\text{TM}} \square \Sigma \square \varepsilon \left(\left[\text{N} \square \Sigma \square \varepsilon \right] \odot \square \square \Sigma \square \right. \right. \right. \\ \left. \left. \left. \varepsilon \diamond \right) \text{TM} \square \mid \int \Leftrightarrow \left(\Leftrightarrow \left(\text{TM} \right. \right. \right. \right.$

$\delta \diamond \leftarrow \right) \leftarrow \alpha^{\text{TM}} \left(\diamond \wedge \right) \leftarrow \text{N}^{\text{TM}} \square \Lambda \text{B} \odot \mid \text{TM} \varepsilon \mid \diamond \nabla \phi \\ \text{TM} \mid \leftarrow \text{N} \aleph \int \leftarrow \text{TM} \Sigma \square \text{TM} \square \in \odot \square \square \kappa$

Jesaja 41,20

Lemáan jireú wejedeú wejsímu wejaskílu
jachdáw ki jad adonai astáh sot ukedosch jisrael beraáh.

Damit sie

1. sehen und
2. erkennen und
3. beachten und
4. verstehen

zusammen,

dass die Hand des HERRN dieses getan hat
und der Heilige Israels sie (die Sträucher in der Wüste) erschaffen hat.

> Erfülle, was dir gehört!

Psalm 84,7

„Gehend durch das Tal der Tränen
zu Quellen machen sie es!“

> Gott wird es bestätigen!

„Und der Frühregen bedeckt es mit Segen.“

Spuren der Schafe

Biblia Hebraica, Rudolf Kittel, Stuttgart 1968

Hebräisch-Deutsche Präparation zu den Psalmen, Reiner-Friedemann Edel, Marburg 1976³, S. 121

Konkordanz zum Hebräischen Alten Testament, Gerhard Lisowsky und Leonhard Rost, Stuttgart 1958, 1966², S. 839

LE NOUVEAU TESTAMENT ET LES PSAUMES, Louis Segond, Genf, Paris, Marseille, Casablanca, 1968

The NIV Interlinear Hebrew-English Old Testament, John R. Kohlenberger III, Vol.4/Isaiah-Malachi, Michigan 1985, S. 84

Vom Leben im Geist, Christa von Viebahn, Aidlingen, ⁹, S. 12

Andere Quellen

AMI, Jerusalem Center für biblische Studien und Forschung, Februar 2005, S. 1; März 2005, S. 2, 4

AUFBRUCH, 2005, S. 5, 7

HEILBRONNER STIMME, 30.10.2004, Europa in gute Verfassung gebracht, S. 4

PRO, Wie Israel von der UNO diskriminiert wird, März 2005, israelreport, Jörn Schumacher, S. 4-5

Weitere Schriften

	Stück
Brautzeit – Hochzeit Geschenkband mit Fotos - 31 S. – 8,- € Best. Nr.: 3	_____
Wissen wir noch, was wir glauben? Kleine Glaubenslehre: Übersicht u. Ausführung Broschüre - 36 S. – 2,- € Best. Nr.: 2	_____
Eine Frage der Liebe Bist du ein Zeugnis für Gott? Bist du ein Zeugnis für Gott in der Kleidung? Broschüre - 37 S. – 2,- € Best. Nr. 1	_____
Die Kopfbedeckung der Frau Was sagt die Bibel dazu? Broschüre – 24 S. – 1,50 € Best. Nr.: 4	_____
Eine glückliche Frau Wer sie hat, ist glücklich Buch – ca. 180 S. – 7,20 € Best. Nr.: 6	_____
Verborgene Herrlichkeit Das Fest der Geburt Jesu Christi Büchlein – 61 S. – 3,50 € Best. Nr.: 5	_____

Traktate

Advent:

Dann wird die Kostbarkeit aller Nationen kommen

Haggai 2,7 Nr. 4 _____

Passionszeit:

Wie ein Lamm, das zur Schlachtbank geführt wird

Jesaja 53,7 Nr. 10 _____

Auferstehung:

Ich bin die Auferstehung, **Johannes 11,25** Nr. 3 _____

Pfingsten: **Apostelgeschichte 2** Nr. 8 u. 11 _____

Blut geben, rettet Leben Nr. 9 _____

Tod:

Vor den Toren der Ewigkeit, **Johannes 17,3**

Nr. 1 _____

Glaubensbeginn:

Wie kann ich Jesus aufnehmen? **Johannes 1,12**

Nr. 6 _____

Glaubensschritte:

Die Stille Zeit, **Psalm 27,8** Nr. 7 _____

Danke! Nr. 2 _____

Zum Neuen Jahr:

Wunderbar soll sein, was Ich bei dir tun werde

2.Mose 34,10b Nr. 5 _____

Nutzen Sie die Gnadenzeit:

Durch mit Gebet verteilte Traktate, die Sie kostenlos bestellen können, helfen Sie mit, den letzten Auftrag Jesu Christi zu erfüllen und Seine

ewigen Scheunen zu füllen. Denn der Glaube kommt durch die Predigt und die Predigt durch das Wort Gottes (Römer 10,17).

K a s s e t t e n

Für spezielle Unterthemen bitte Prospekt anfordern zu:

Bibel _____

Altes Testament _____

Neues Testament _____

Prophetisches Wort – Israel _____

Glaubenslehre _____

Gebet _____

Nachfolge – Seelsorge _____

Mission _____

Frauen _____

Endzeitströmungen _____

Feste: _____

 Weihnachten - Jahreswechsel _____

 Karfreitag - Ostern _____

 Pfingsten _____

B e s t e l l u n g



Herrn / Frau / Familie / Gemeinde / Mission

Name: _____

Straße: _____

Land, PLZ, Ort: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____